



Medienmitteilung

Datum 21. April 2014

041.2012-05/ScA

Mit geladener Pistole an der Grenze angehalten

Grenzwächter haben am Grenzübergang Castasegna eine Mann angehalten, der versuchte, mit mehreren verbotenen Waffen die Schweiz in Richtung Italien zu verlassen. Zudem war sein Fahrzeug mit gestohlenen Kontrollschildern versehen. Der 26-jährige Mann wurde der Kantonspolizei Graubünden übergeben.

Castasegna GR: Einem Grenzwächter fiel ausserhalb seines Dienstes in Castasegna ein Personenwagen auf, nach welchem polizeilich gefahndet wurde. Er meldete die Feststellung an seine sich im Dienst befindenden Kollegen. Daraufhin wurde das Fahrzeug bei der Ausreise nach Italien am Grenzübergang durch die Grenzwächter angehalten.

Eingehende Kontrolle bringt Waffen und Betäubungsmittel ans Tageslicht

Bei der Fahrzeugdurchsuchung fanden die Spezialisten des Grenzwachtkorps eine geladene Pistole (Kal. 7.65) mit Ersatzmunition, mehrere Messer und eine Kleinmenge an Betäubungsmitteln. Der Mann wurde vorläufig festgenommen und zur weiteren Abklärung der Kantonspolizei Graubünden zugeführt.

Fotobeilage: Sichergestellte Waffen und Betäubungsmittel / Quelle: Grenzwachtregion III

Für

Kommando Grenzwachtregion III - Chur

Rückfragen:

Andrea Schmid, Informationsbeauftragter

Tel; +41 81 257 58 10, E-Mail; andrea.as.schmid@ezv.admin.ch